

Rhönradturnen: Sechs Eupener starten bei den International Danish Open – Lara Patzer feiert Wettkampf-Comeback

Maria Kaas triumphiert in Dänemark

Knapp 150 Rhönradturner aus ganz Europa starteten in Gråsten in Dänemark bei den International Danish Open. Mit dabei waren auch sechs Leistungsturner vom Eupener Turnverein.

Mit außergewöhnlichen Leistungen und 42,35 Punkten im Mehrkampf siegte Maria Kaas im Youth-Mehrkampf bis 14 Jahre. Insbesondere die Geradekür des zehnjährigen Ausnahmetalents versetzte nicht nur ihre Konkurrenz, sondern auch Zuschauer und Kampfrichter in unglaubliches Staunen.

Ihre besonders schwierige und zugleich sehr sauber geturnte Geradekür wurde von den Kampfrichtern mit 16,45 Punkten belohnt. Dies ist die höchste Note, die jemals im Geradeturnen der Kategorien Youth und Junior bis 18 Jahre vergeben wurde.

Auch ihre Vereinskameradin Laura Schmitz glänzte. Mit fehlerfreien Übungen in allen drei Disziplinen belegte die 14-jährige Lontzenerin mit 40,70 Punkten den zweiten Platz und sorgte damit für einen belgischen Doppelsieg.

Nela Knodt belegte im starken Teilnehmerfeld dieser Kategorie mit 29,65 Punkten

Platz neun. Wilhelm Uffelmann verletzte sich beim Einturnen und startete nicht.

In der Junioren-Kategorie bis 18 Jahre war Mara Bartholemy die einzige belgische Starterin. Mit 41,70 Punkten belegte die 16-jährige Eupenerin den zweiten Platz. Sie überzeugte vor allem in Geradeturnen und im Sprung. Aufgrund von zwei Fehlern in der Spirale musste sie sich am Ende jedoch knapp geschlagen geben.

Nach langer Verletzungspause hat Lara Patzer sich zurück gekämpft und feierte ein gelungenes Wettkampf-Comeback. Genau da, wo sie sich vor einem Jahr einen Kreuzban-

driss zugezogen hatte. Die 21-jährige Eupenerin ging in den Disziplinen Spirale und Sprung der Senioren an den Start und belegte jeweils Platz vier. Seit Juli befand sich Patzer wieder im Training. „Der Wettkampf lief sehr gut. Ich habe gemerkt, das mir die Wettkampfroutine fehlt. Es gibt noch super viel zu tun“, weiß Patzer.

In der Junioren-Teamwertung gewann die belgische Mannschaft bestehend aus Mara Bartholemy, Maria Kaas und Laura Schmitz mit 46,50 Punkten Gold. Mit über sieben Punkten Vorsprung siegte Belgien vor der Schweiz. (red/leo)



Medailensammler: Der Eupener Turnverein räumt in Dänemark kräftig ab. Foto: Verein

KURZ NOTIERT

Weltrekord: Australierin surft Monsterwelle

Die australische Surferin Laura Enever hat einen neuen Weltrekord aufgestellt. Die 31-jährige surfte eine 13,3 Meter (43,6 Fuß) hohe und damit die größte von einer Frau gemeisterte Welle. Enever war das Kunststück am 22. Januar am Oahu Outer Reef auf Hawaii gelungen, wie Guinness World Records am Donnerstag mitteilte. Der bisherige Rekord von 12,8 Metern, aufgestellt von der Brasilianerin Andrea Moller, hatte acht Jahre lang Bestand. Big-Wave-Surfer nutzen oft Jetskis, um in große Wellen geschleppt zu werden. Enever nutzte die riskantere Methode, aus eigener Kraft hineinzupaddeln. „Als diese Welle kam, war ich am perfekten Ort“, sagte Enever dem Sydney Morning Herald. „Es

war so ein Geschenk. Ich war so begeistert, es gibt einfach kein vergleichbares Gefühl.“

Soudal-Quick Step verpflichtet Moscon

Gianni Moscon fährt ab der kommenden Saison für Rennstall Soudal-Quick Step. Der 29-jährige Italiener, der bereits elf Profisiege – darunter den Gewinn der Tour of Guangxi, der Arctic Race of Norway und des Giro della Toscana – verbuchen konnte, freut sich auf die neue Herausforderung. Moscon war zuvor für Astana und Team Sky/Ineos aktiv, ist jedoch wegen kontroversen Verhaltens in der Vergangenheit in die Schlagzeilen geraten. Dazu gehörten unter anderem rassistische Äußerungen sowie unsportliches Verhalten während Rennen. (mn/sid)

Basketball: 62:67 zum Auftakt der EM-Quali Krallenlose „Cats“ unterliegen Polen

Große Enttäuschung bei den „Belgian Cats“: Der Europameister verlor sein erstes Spiel der Qualifikationsrunde zur EM 2025 in der Antwerpener Lotto-Arena gegen Polen überraschend mit 62:67 (24:36).

Nationaltrainer Rachid Méziane begann mit den fünf Spielerinnen, die im Juni das Finale der Europameisterschaft gegen Spanien gewonnen hatten: Julie Allemand, Julie Vanloo, Antonia Delaere, Emma Meesseman und Kyara Linskens. Doch die „Cats“ zeigten zunächst überhaupt nicht ihre Krallen. Polen gewann das erste Viertel mit 18:14 und baute die Führung bis zur Pause mit einem 18:10 auf zwölf Punkt aus.

Nach der Pause peitschten 4.000 Zuschauer, ein Rekord für ein Qualifikationsspiel der „Cats“, ihre Mannschaft nach vorne. Meesseman, die die komplette Spielzeit über von zwei Gegenspielerinnen gedeckt wurde, erzielte in der zweiten Hälfte immerhin zehn Punkte. Belgien entschied das dritte Viertel mit 20:13 für sich, mit einem Dreier zum 44:49 brachte Vanloo die Lotto-Arena zum Toben. Beim 51:53 waren die Gastgeberinnen wieder im Spiel, doch Polen bewies den längeren Atem.

„Wir haben in der ersten Hälfte viel zu viele Bälle verloren, wir waren Zuschauer. Wir haben zugeschaut, wie Polen das macht. Und im Angriff waren wir nicht effizient. Wir haben es zu oft aus der Distanz versucht und nicht genug Abwechslung in unser Angriffsspiel gebracht“, zeigte sich Méziane, der seinen Vertrag gerade erst bis 2028 verlängert hat, enttäuscht.

Belgien reist nun nach Aserbaidschan zum nächsten Qualifikationsspiel in Baku, das am Sonntag um 11 Uhr belgischer Zeit stattfindet. Der Nationaltrainer hat trotz der schwachen Leistung gegen Polen weiterhin volles Vertrauen in seine Europameisterinnen: „Ich bleibe zuversichtlich, denn ich weiß, dass wir weit von unserem Niveau entfernt waren.“ (belga/leo)



Julie Vanloo Foto: belga

XXXLutz

Feiertagsverkauf

bei XXXLutz in Würselen

Samstag

11.

November

3.055,- UVP

67% SPAREN

999,-

motorisch verstellbar

Boxspringbett inkl. Motor. Stoffbezug blau, Unterbau Tonnentaschenfedern, Matratzen 5-Zonen-Tonnentaschenfedern inkl. integriertem Kaltschaumtopper, 2x Hartegrad III, Polsterkopfteil inkl. Karostepung, Füße Kunststoff schwarz, Lgf. ca. 180 x 200 cm 1930013/01 3.055,- UVP 999,- Gegen Mehrpreis: Beimobel

20%

Hauspreis mindestens

30%

unter UVP (1) + S)

+

ZUSÄTZLICH

AUF FAST ALLE

- Möbel
- Küchen
- Matratzen
- Gardinen
- Leuchten
- Teppiche

- Heimtextilien
- Babyzimmer
- Baby-Exklusivmarken
- Haushaltswaren & Accessoires

Ausgenommen: siehe S) sowie in dieser Werbung angebotene Ware

IN ALLEN ABTEILUNGEN

EXKLUSIV FÜR FREUNDSCHAFTSKARTENINHABERINNEN UND -INHABER

XXXLutz Würselen | Gewerbehof Aachener Kreuz | De-Gasperi-Straße 18 | 52146 Würselen | Tel. (030) 25549283-0 | Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 10.00 – 19.00 Uhr | wuerselen@xxxlutz.de

ILDE45-3-f Für Druckfehler keine Haftung. Im Online Shop wird immer der beste Endpreis angezeigt (mit „Aktion“ gekennzeichnet) - unabhängig jeglicher Rabattaktionen. Marktplatz-Verkäufer/Drittanbieter sind von allen Aktionen ausgenommen. Die XXXLutz Möbelhäuser, Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg 1) Auf den UVP bei mit „Hauspreis“ gekennzeichneten Artikeln. Ausgenommen: siehe S). Gültig bis mindestens 11.11.2023. 2) Exklusiv für Freundschaftskartenehaberinnen und -haber. Im Möbelbereich auf mit „Aktionsrabatt“ gekennzeichnete Artikel. Ausgenommen: siehe S). Soweit anwendbar, Kombination mit dem „Hauspreis“ möglich, darüber hinaus keine weiteren Konditionen möglich. Gültig bis mindestens 11.11.2023. S) Gültig bei Neuaufträgen. Ausgenommen: Artikel in dieser Werbung, in der Ausstellung als „Bestpreis/Beste Preis“ gekennzeichnete Artikel, Eleman, Boxco, Depot, JAB, Joop, Teppiche, Leuchte, Musterring, Soehle, Tilo und Vorwerk bereits reduzierte Ware, Saisonartikel, Badzubehör, Elektro-Kleingeräte, Gutscheinkauf und Bücher. Keine Barzahlung.

50% in Deutschland!

MEIN MÖBELHAUS. MEIN ONLINE SHOP.